WP-01-K1-396

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in:	Sebastian Pewny (KV Bochum)
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 395 bis 403:
vor einem schädlichen Unterbietungswettbewerb und schützen vor Ausbeutung oder Umweltzerstörung in anderen Ländern. ~~Wir verhandeln entsprechend folgender Prinzipien: rechtsverbindliche und einklagbare ökonomische, soziale und ökologische Standards, eine Verankerung des Vorsorgeprinzips, eine verbindliche Verankerung des Pariser Klimaabkommens, der zentralen Arbeitsschutzkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und des Übereinkommens zur biologischen Vielfalt, der Beendigung der missbräuchlichen Nutzung von Schiedsgerichten sowie der Begrenzung von zukünftigen Investitionsabkommen auf direkte Enteignung und Diskriminierung.~~Wir verhandeln über Handelsabkommen und Freihandel in diesem Sinne im Schulterschluss mit unseren europäischen Partnern.

Begründung

Fokussierung und Streichung von Redundanzen sowie Hinweis, dass Deutschland über Handelspartnerschaften gemeinsam mit den anderen EU-Staaten verhandelt.

weitere Antragsteller*innen

Tjark Melchert (KV Gifhorn); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Danyal Bayaz (KV Kurpfalz-Hardt); Hannes Sturm (KV Freiburg); Michael Jahn (KV Esslingen); Christoph Eberhardt (KV Germersheim); Uwe Ney-Rancea (KV Berlin-Pankow); Jörg Sauskat (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Stefan Neuenhahn (KV München); Claudius Rafflenbeul-Schaub (KV Miesbach); Ulrich Blessing (KV München); Mariska Ott (KV Göppingen); Britta Jacob (KV Dachau); Martina Georg (KV Tübingen); Marcel Ernst (KV Göttingen); Arne Kotzerke (KV Göppingen); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.